Zeitschrift: Der Schweizer Familienforscher = Le généalogiste suisse
Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung
Band: 7 (1940)
Heft: 11-12

Artikel: Zum Abschluss des Jahres 1940
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-698164

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

DER
SCHWEIZER FAMILIENFORSCHER
Le généalogiste suisse

MONATLICHE MITTEILUNGEN der schweizerischen Gesellschaft für Familienforschung | BULLETIN MENSUEL de la Société suisse d'études généalogiques

No. 11/12 VII. Jahrgang 31. Dezember 1940

Redaktion: Dr. *Robert Oehler,* Bern

Zum Abschluss des Jahres 1940

Beim Abschluss des Jahres 1940 wollen wir dem Gefühl der Dankbarkeit Ausdruck geben, das jeden gut denkenden Schweizer jetzt erfüllt; tiefe Dankbarkeit darüber, dass unser Land durch Gottes Schutz vor Krieg und Vernichtung bewahrt worden ist und noch im Frieden steht. Wohl sind auch wir nicht unberührt geblieben vom gesamteuropäischen Leid, doch sind die bisherigen Einschränkungen und Opfer klein und auch alle noch kommenden Entbehrungen und Prüfungen werden tragbar sein, wenn unsere Freiheit uns bleibt, unser herrliches Land nicht verwüstet wird.

Der Redaktor der kleinen Zeitschrift dankt allen Mitarbeitern und begrüsst im Namen der Mitglieder den neuen Vorort Neuenburg und den neuen Vorstand, der von 1941 an für 3 Jahre die Leitung der Gesellschaft übernimmt.

Ein Mitglied, ein Auslandschweizer, Herr Ed. Jos. Helbling in Mexiko, hat uns Ende 1939 Material über die Helbling geschickt und dazu geschrieben: «Allen Mitgliedern des Vereins und dem hochwohllöbl. Vorstand wünsche ich für 1940 nur das Beste: eines — F r i e d e n unter den Völkern». Dies sei auch unser aller Neujahrswunsch, der 1941 in Erfüllung gehen möge.